

Hopf

Recht, Ethos und Heiligkeit

Eine rechtsanthropologische und rechtstheoretische Studie zum Heiligkeitsgesetz (Lev 17-26)

Ist das Heiligkeitsgesetz wirklich als Recht zu verstehen? Oder präziser: In welcher Form genau ist es als Recht zu verstehen? Wie verhalten sich also die nicht-rechtlichen Anteile von Lev 17-26 zu den rechtlichen? Matthias Hopf klärt zunächst umfassend und mehrdimensional die Frage der Einordnung als Recht auch unter Zuhilfenahme rechtsanthropologischer Zugänge. In einem zweiten Schritt beleuchtet er das Zusammenspiel rechtlicher und ethischer Anteile in diesem Textkorpus. Dabei kommen Einsichten der sog. "Emotional Studies" zur Anwendung. Überlegungen zur Heiligkeit legen schließlich deren Schlüsselrolle als vermittelndes Element zwischen Recht und Ethos offen. In der Zusammenschau wird das Heiligkeitsgesetz als intentionale Mischform aus Elementen von Recht, Ethos und Kult erkennbar. Es erweist sich so als Ausdruck einer umfassenden Rechtstheologie.

Cover

154,00 €

143,93 € (zzgl. MwSt.)

vorbestellbar, *Erscheinungstermin ca. November 2024*

Artikelnummer: 9783161638831

Medium: Buch

ISBN: 978-3-16-163883-1

Verlag: Mohr Siebeck

Erscheinungstermin: 28.11.2024

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2024

Serie: Forschungen zum Alten Testament

Produktform: Gebunden

Gewicht: 1354 g

Seiten: 395

Format (B x H): 155 x 232 mm

